

<https://www.infranken.de/regional/forchheim/neues-seniorenzentrum-in-goessweinstein-altenheim-behringersmuehle-wird-geschlossen;art216,3340934>

23.04.2018

Neues Seniorenzentrum in Gößweinstein - Altenheim Behringersmühle wird geschlossen

Mit der Schlüsselübergabe an die Eigentümer und die Tagespflegestation konnte ein Baustein für die Entwicklung von Gößweinstein fertig gestellt werden.



Vor dem neuen BRK-Seniorenzentrum Gößweinstein übergab Investor Helmut Stranzinger an BRK-Kreisgeschäftsführerin Birgit Kastura den symbolischen Schlüssel. Dahinter mit im Bild die Eigentümer der 39 Wohneinheiten die vermerkt werden. Foto: Thomas Weichert

Das Altenheim des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) in Behringersmühle wird zum 30. April für immer geschlossen. Die dort noch wohnenden 16 Heimbewohner ziehen bis dahin alle in das neue BRK-Seniorenzentrum nach Gößweinstein.

Das Heimgebäude in Behringersmühle, das den gesetzlichen Anforderungen für ein Pflegeheim nicht mehr entsprach, will das BRK dann veräußern. Dies kündigte BRK-Kreisvorsitzende Birgit Kastura an. Mitarbeiter mussten auch keine entlassen werden. Die Tagespflege des BRK mit 28 Tagespflegeplätzen wird dann am 1. Mai im neuen Haus in Gößweinstein eröffnet.

Ebenfalls geht dann der ambulante Pflegedienst des BRK in Gößweinstein an den Start. Am 9. Juni findet die offizielle Einweihungsfeier mit einem Tag der offenen Tür sowie der

ökumenischen Segnung des neuen BRK-Hauses um 10 Uhr statt. Dazu ist die gesamte Bevölkerung eingeladen. Kastura war voll des Lobes.

"Wenn das BRK daran beteiligt ist, wissen wir, dass es gut ist", sagte Vize-Landrätin Rosi Kraus (CSU) und bescheinigte dem neuen Seniorenzentrum "Lebensqualität auf höchstem Niveau". Nach dem Grundsatz der Ganzheitlichkeit und eines individuellen Leitungsangebotes werde den Bewohnern und Tagesgästen hier ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht, so Kraus. Erst vor ziemlich genau einem Jahr wurde der Grundstein gelegt. Damit habe man das Versprechen von einem Jahr Bauzeit eingehalten und ist sogar noch sechs Wochen früher fertig geworden, betonte Investor Helmut Stranzinger aus Pfarrkirchen, der an Kastura den Schlüssel für die neue Tagespflegeeinrichtung übergab.

Für 25 Jahre hat der BRK-Kreisverband das untere Stockwerk mit der Option auf Vertragsverlängerung gemietet. "Ich stehe hier und freue mich einfach", so Vorstand Alexander Brehm von der Volksbank Forchheim, die die Wohnungen vermarktet hat und auch eingesprungen wäre, falls welche nicht gleich hätten verkauft werden können. Wie Brehm betonte, habe die Bank an dieses Projekt geglaubt und konnte daher auch die Garantie abgeben, damit es verwirklicht werden konnte.